



Titel: Qualitätssichernde Maßnahmen sind für alle Krankenhäuser gesetzliche Pflicht. Während sich die Pflegevisite mittlerweile in vielen Kliniken als Instrument der Qualitätssicherung etabliert hat, wird die Fallbesprechung in der Pflege bislang eher selten praktiziert. Lesen Sie in unserem Schwerpunkt ab Seite 8, wie beide Instrumente den Pflegeprozess unterstützen können.

(Fotos: Ev. Pressedienst, Miele, J.-F. Muth)



Friedhoff/Bobath-Konzept:
Die Betreuung von Patienten mit Hemiplegie bedeutet für Pflegende eine große Herausforderung. Wie die therapeutische Pflege nach dem Bobath-Konzept die Entwicklung der Betroffenen unterstützen kann, wird ab Seite 18 anhand eines Patientenbeispiels verdeutlicht.

Beilagenhinweis:
Dieser Ausgabe liegt eine Teilbeilage des DBfK Landesverbandes e. V., München, bei.

■ Seite 1	
■ Kurz notiert	
■ Schwerpunkt	
Qualitätssicherung	
Die Pflegevisite –	
Von Ursula Morawe-Becker	8
Qualitätssicherung	
Die Fallbesprechung in der Pflege –	
Von Claus Bölicke	12
■ Kolumne	
Menschliche Zuwendung	
Pflegende berichten aus der Praxis –	
Von Prof. Horst Lange-Prollius	17
■ Pflege	
Therapeutische Pflege	
Pflege nach dem Bobath-Konzept bei Patienten mit Hemiplegie –	
Von Michaela Friedhoff	18
Kinderchirurgie	
Pflege eines Kindes mit Ösophagusatresie –	
Von Sandra Bittmann, Dr. Stefan Bittmann	26
■ Altenpflege	
Neue Strategien entwickeln	
Auswirkungen der DRGs auf die stationäre Altenhilfe –	
Von Bernd Kwiatkowski	30
■ Pflegemanagement	
Arbeitszeitmodell	
Flexible Arbeitszeiten im Unternehmen Krankenhaus, Teil 1 –	
Von Peter Miller	32
Fluktuation	
Stations- und Betriebsklima sind ausschlaggebend für die Arbeitszufriedenheit –	
Von Berno Später	36
■ Pflegewissenschaft	
Modell der Pflegeentwicklung	
Was bedeutet es, Pflege-Entwicklungsstation zu sein? –	
Von Sabine Schiereck, Anneke de Jong	40
Sturzprävention	
Wie viele Patienten stürzen in deutschen Kliniken? –	
Von Cornelia Heinze, Prof. Dr. Theo Dassen	46